

PRESSEMITTEILUNG

Eltern hinter die Kulissen der Ausbildung geführt

Bad Mergentheim/ Main-Tauber Kreis. Am 30. März 2016 fand der diesjährige Elternabend des zweiten Ausbildungslehrganges der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG mit über 100 teilnehmenden Eltern, Vertretern der Ausbildungs- und Personalabteilung sowie der Geschäftsleitung und natürlich den Auszubildenden und Dualen Studenten selbst statt. Mittlerweile haben sich die jährlich organisierten Elternabende als traditioneller Bestandteil eines jeden Ausbildungsjahrgangs etabliert.

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Kozany
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-4357
www.wuerth-industrie.com
stephanie.kozany@wuerth-industrie.com

31.03.2016

Nach einem Sektempfang im Betriebsrestaurant im Industriepark Würth und einem Rundgang durch das modernste Logistikzentrum für Industriebelieferung in Europa, wurden die Eltern im großen Kursaal des Kurhauses in Bad Mergentheim begrüßt. Für gemeinsame Erinnerungsbilder wartete dort vollauf begeistert Fasty, das hauseigene Würth Maskottchen.

Nach der offiziellen Begrüßungsrede durch Ralf Gehringer, Geschäftsführer Finanzen, und Martina Heger-Dorfi, Geschäftsleitung Ressort Personal, folgten einstimmige Worte des Azubi-Ausschusses. Danach begann der gemütliche Teil des Abends mit einer Berichterstattung der Auszubildenden über die Ausbildung bei der Würth Industrie Service sowie über spannende Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen auf dem Firmengelände, auf dem Drillberg. Es folgte nach dem Vorbild Thomas Gottschalks ein „Wetten dass..? WIS Spezial.“ mit abwechslungsreichen Wetten rund um Berufsbilder, Weiterbildung, Theorie und Praxis. Natürlich darf bei solch einer Show die Außenwette nicht fehlen. Demzufolge haben Azubis auf dem Drillberg gewettet, dass sie innerhalb von 90 Sekunden 20 W-KLT®2.0 4315 zu einem großen Turm aufeinanderstapeln können.

Durch die komplette Show hindurch durften „Gottschalk“ und „Hunziker“ sehr bekannte Wettpaten auf ihrer Couch begrüßen. So gaben Martina Heger-Dorfi, Geschäftsleitung Ressort Personal, und Michael Schubert, stellvertretender Personalleiter, Informationen rund um die Ausbildungsmöglichkeiten und schilderten die Anfänge der Würth Industrie Service im Jahr 1999 bis hin zur Entwicklung zum heutigen Marktführer im C-Teile-Management.

Abgerundet wurde der Informationsabend durch zahlreiche Videobotschaften von Auszubildenden, die gerade einen Auslandsaufenthalt absolvieren, sowie

durch gesangliche und tänzerische Highlights.



Bildunterschriften:

Bild 1: Elternabend2016.JPG

Bildunterschrift: Elternabend 2016 – Die Auszubildenden des zweiten Ausbildungsjahrgangs führten durch den Abend

Quelle: Archiv Würth Industrie Service

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.350 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.000.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.